
Subject: Aw: Berlin Charite Haarkompetenzzentrum
Posted by [Cora](#) on Wed, 12 Jan 2011 15:31:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

angorakatze schrieb am Wed, 12 January 2011 16:10
also, die wissen auch nicht mehr als in beim normalen hautarzt,
mir wurde eine pille und regaine empfohlen.

Das hab ich mir schon gedacht, dass die auch nicht mehr Ahnung haben. Ist das gleiche wie bei den ganzen sogenannten Haarsprechstunden und auf Haarausfall spezialisierten Dermatologen :-/

Zitat:

was ich nicht so gut fand, eine gastärztin war dabei mit der nur englisch gesprochen wurde und dann wurde meine haare und kopfhaut von 4 händen begutachtet

Krass. Ohne dass du vorher gefragt wurdest?? Find ich nicht seriös!

Zitat:

also ich habe auch schon schlimmeres erlebt, was bleibt ist die entscheidung die pille und/ oder regaine zu benutzen. aber ich glaube ich mach es nicht, ich kann es nicht, das widerspricht sich so sehr, einerseits möchte ich natürlich keinen haarausfall mehr, aber mein haarausfall hat unter der einnahme der 3-Monatsspritze begonnen, welche mir die ärztin als 19jährige nie hätte empfehlen dürfen, ich habe einfach garkein vertrauen mehr, habe angst vor möglichen nebenwirkungen, und muss ich eben mit dem haarausfall leben, wobei ja auch nichtmal gesagt ist, das regain hilft und die pille kann man auch nicht sein ganzes leben nehmen, ihr versteht mich doch, oder?

Hundertprozentig!! Garantie, dass etwas wirkt, gibt es nie. Und anscheinend wissen ja nicht mal die Ärzte, was die Pille wirklich alles anrichten und auslösen kann. Ich finde deinen Instinkt da absolut richtig. Wann hast du aufgehört, hormonell zu verhüten? Manchmal dauert es ja Jahre, bis sich das alles wieder eingependelt hat.

Regaine ist ein anderes Thema, damit hab ich keine Erfahrungen. Bei vielen hilft es ... aber ich hab mich bisher auch nicht rangetraut. Zumal mein HA eindeutig diffus ist und nicht androgenetisch.